



GESAMTAUSGABE

Johannes Keplers handschriftlicher Nachlass

DIE ENTSCHLÜSSELUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN MANUSKRIPTE
JOHANNES KEPLERS BILDET DIE GRUNDLAGE FÜR EINEN NEUEN BAND
DER GESAMMELTEN WERKE



Totale Sonnenfinsternis 2001 in Afrika

VON VOLKER BIALAS
UND HELLA KOTHMANN

Seit mehr als zehn Jahren wird in der Kepler-Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften der umfangreiche handschriftliche Nachlass des großen Astronomen, Mathematikers und Naturphilosophen Johannes Kepler systematisch erschlossen und ediert. Nunmehr liegt als Band XXI, 1 der dritte von vier vorgesehenen Bänden vor, deren Inhalt sich ausschließlich auf handschriftlich überlieferte Texte und Arbeiten stützt: Drei Gruppen von Dokumenten aus drei Jahrzehnten wurden auf rund 700 Seiten von Volker Bialas, Friederike Boockmann und Eberhard Knobloch (Berlin) ediert.

Ein Kommentar zu jeder Textgruppe gibt Aufschluss über die Entstehungsgeschichte und inhaltliche Zusammenhänge, ergänzt um Anmerkungen zu einzelnen Textstellen.

Die Manuscripta Astronomica (Volker Bialas) schließen mit der Bearbeitung der Finsternisse (Eclipses Lunae et Solis) und den Vorarbeiten zu den gedruckten astronomischen Werken (Ad Opera astronomica) die Veröffentlichung astronomischen Materials im Rahmen der Gesamtausgabe ab. Der Kommentar enthält u.a. eine Genauigkeitsanalyse der für Optik und Theorie der Mondbewegung gleichermaßen wichtigen Finsternisse.

De Calendario Gregoriano (Friederike Boockmann) dokumentiert in der Darlegung unterschiedlicher Positionen (Ein Gespräch von der Reformation des alten Calenders) und in Gutachten die intensive Auseinandersetzung Keplers mit der gerade vollzogenen Gregorianischen Kalenderreform. Die Manuscripta Mathematica (Eberhard Knobloch) zeigen Keplers Beschäftigung mit Arbeiten antiker und neuzeitlicher Mathematiker und Naturphilosophen von Aristoteles und Euklid bis zu Regiomontan und Jobst Bürgi sowie seine daran anknüpfenden Erörterungen theoretischer, arithmetischer und geometrischer Probleme.

Auch dieser Band trägt dazu bei, wichtiges Quellenmaterial der Wissenschaftsgeschichte des 17. Jahrhunderts zugänglich zu machen und das Wissen um Kepler, seine Problemstellungen und methodischen Lösungsansätze weiter zu mehren.

Johannes Kepler: Gesammelte Werke. Im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Herausgegeben von der Kepler-Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

Band XXI, 1: Manuscripta Astronomica (III), De Calendario Gregoriano, Manuscripta Mathematica. Bearbeitet von Volker Bialas, Friederike Boockmann und Eberhard Knobloch. Unter Mitwirkung von Hella Kothmann, Johanna Kuric, Hans Wieland. 699 S., 175 Abb., 1 Faksimile. Verlag C.H. Beck München, 2002. EUR 102,- (Halbperg.), ISBN 3 406 47427 6; EUR 86,- (Broschur), ISBN 3 406 47428 4

